

# ACT

## michael wollny trio

### weltraum concert edition live at the unterfahrt

ACT 6016-2

veröffentlichungsdatum: 30. mai 2014

„jedem anfang wohnt ein zauber inne.“ dieses hermann-hesse-zitat dürfte michael wollny im moment bedingungslos unterschreiben. darf man doch behaupten, dass er binnen kurzem zwei mal vater geworden ist: gerade kam sein erstes kind zur welt, schon im vergangenensommer aber erblickte sein neues trio das licht der musikwelt – als quereffekt einer weiteren genese. denn nach der geburt ihres zweiten Kindes hatte sich eva kruse, bassistin von michael wollnys stammtrio [em], zu einer babypause entschlossen. woraufhin wollny und schlagzeuger eric schaefer bei tim lefebvre anklopfen, dem bassisten von rudder, jenerwildens us-truppe, mit der man drei jahre zuvor gemeinsam auf „jazz today“-tour war.

„wir wollten einen bassisten ausprobieren, der so weit wie möglich von unserer bisherigen spielweise entfernt war“, berichtet wollny. „tim hatte unseren konzerten seinerzeit aufmerksam zugehört und uns gesagt: ‚ich habe keine ahnung, was ihr da macht, aber es fasziniert mich.‘ er kommt ja aus einer ecke, die mit der romantischen klaviermusik, mit der ich aufgewachsen bin, oder auch der zweiten wiener schule und serieller musik, die mich und eric faszinieren, erst einmal wenig anfangen kann. der aber interessanterweise mit manchen seiner formationen oder auch im trio mit wayne krantz zu ganz ähnlichen musikalischen standpunkten kommt. es gibt also, trotz mancher unterschiede, überraschende musikalischen schnittpunkte, und deshalb war er der ideale kandidat.“

die neue band wurde schnell flügge, im januar 2014 erschien das album „weltraum“ des neuen michael wollny trios: bereits eine bestandene meisterprüfung, eine jazz-promotion gewissermaßen.

mit der „concert edition“ aber hat man jetzt die seltene gelegenheit, noch einmal bei der geburt dieses so rasch erwachsen gewordenen jazz-geschöpfes dabei zu sein. der livemitschnitt dokumentiert die ersten schritte, vor allem aber sozusagen die sprachentwicklung des michael wollny trios, festgehalten an zwei von fünf abenden einer „jazz summer week“ im münchener jazzclub unterfahrt.

weltraum concert edition  
michael wollny trio  
live at the unterfahrt  
tim lefebvre  
eric schaefer

ACT



erstmalig begegneten wollny, schaefer und lefebvre sich da spielend, klopfen ihre gemeinsamkeiten ab, ließen sich voneinander inspirieren, suchten bei aller individualität einen gemeinsamen weg.

war das studioalbum „weltraum“ später zwei leitgedanken verpflichtet, - zum einen einer bestandsaufnahme der ganz persönlichen, stark von der europäischen klassik geprägten musikalischen inspirationsquellen wollnys, zum anderen der vision einer sehr zurückgenommenen, akustischen und liedhaften balladenplatte – so hört man auf „live at the unterfahrt“ noch, wie sich diese gedanken entwickeln. altes [em]-material wie eric schaefer's sturm-und-drang-komposition „gorilla biscuit“ lotet die gemeinsame energie aus; bei minimalistischem wie „redux“ schärft man die sinne fürs aufeinander-hören und miteinander-singen; schillernde stil-mixturen wie „whale“ und „gravité“ dienen als experimentelle basis fürs gemeinsame improvisieren und vermitteln zwischen den amerikanischen und den europäischen klangwelten.

„tims groove war das frappante, dieses timing,“ erinnert sich wollny, „dazu noch diese intuition: da kommt immer so viel information auf jeder ebene, das ist wirklich krass. Ich glaube, dass innerhalb dieser kurzen zeit sein spiel etwas mit eric und mir gemacht hat. auch wenn wir nicht mit ihm spielen, habe ich das gefühl, dass wir anders spielen als vor ihm.“ was genau da passiert ist, lässt sich vielleicht am besten bei „engel“ sehen. Kann man doch hier nachvollziehen, wie sich intuition und konzept durchdringen. steht wollnys elegische komposition bei der studioproduktion als vollendeter monolith vor uns, so zeigt sie sich live noch als rauschhafte momentaufnahme. als ein festgehaltener augenblick der freiheit, der von wollnys immer wieder entwaffnenden und verblüffenden fähigkeit zeugt, vor publikum in jedem moment das überraschende zu tun, auf jeden einfall der anderen eingehen, jeden wechsel vorwegzunehmen. und so ist „live at the unterfahrt“ das dokument der geburt einer band und das faszinierende protokoll eines entstehungsprozesses, dem nicht nur ein zauber innewohnt, sondern der auch weitere sternstunden verspricht.

# ACT

## michael wollny trio

weltraum concert edition  
live at the unterfahrt

**ACT 6016-2**



photo by walter schön

gustav mahler: wir suchen den weltentraum...

- 01 engel** (michael wollny) 5:43
- 02 when the sleeper wakes** (michael wollny) 6:18
- 03 redux** (eric schaefer) 4:47
- 04 whale** (david binney) 10:06
- 05 gravité** (eric schaefer) 2:58
- 06 ihr bild** (franz schubert / arr. by wollny) 6:52
- 07 when i'm laid in earth** (henry purcell / arr. by schaefer) 8:13
- 08 gorilla biscuits** (eric schaefer) 6:28

**michael wollny** / piano  
**tim lefebvre** / upright bass  
**eric schaefer** / drums

recorded live by florian oestreicher at jazzclub unterfahrt, munich, august 15 & 16, 2013  
mixed and mastered by johannes wohlleben at bauer studios, ludwigsburg

produced by siggi loch with the artists

### mehr michael wollny bei ACT:

michael wollny trio „weltraum“ (ACT 9563-2, auch auf vinyl erhältlich)  
michael wollny's [em] "wasted & wanted" (ACT 9515-2, auch auf vinyl erhältlich)  
wunderkammer xxl (mit tamar halperin & hr-bigband, ACT 6011-2 / 2CDs)  
wollny – rantala – moźdzer "jazz at berlin philharmonic I" (ACT 9556-2)  
don't explain (mit heinz sauer, ACT 9549-2)

**vertrieb:** edel:kultur (DE / AT), musikvertrieb (CH)

**THE ACT COMPANY**

(LC) 07644

Auenstraße 47, 80469 München, Germany  
Phone +49 89 72 94 92 0, Fax +49 89 72 94 92 11  
e-mail: info@actmusic.com  
Visit our website at <http://www.actmusic.com>